

# Statistischer Bericht

B I 2 – j/09

┌ Lehrkräfte an allgemeinbildenden  
Schulen  
im **Land Brandenburg**  
**Schuljahr 2009/2010**

## Statistischer Bericht

B I 2 – j/09

Herausgegeben im **April 2010**

### Preis

pdf-Version: kostenlos

Druck-Version: 7,– EUR

Excel-Version: kostenlos

## Impressum

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg

Dortustraße 46

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

**Potsdam**

Tel. 0331 39-444

Fax 0331 39-418

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg  
*Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.*

## Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- ( ) Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorbemerkungen .....</b>	<b>4</b>
<b>Grafiken</b>	
1 Lehrkräfte im Schuljahr 2009/2010 nach Schulformen und Geschlecht .....	6
2 Altersstruktur der voll- bzw. teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte im Schuljahr 2009/2010 .....	11
<b>Tabellen</b>	
1 Lehrkräfte im Schuljahr 2009/2010 nach Bildungsbereichen, Schulformen und Geschlecht	
1.1 Schulen in öffentlicher und freier Trägerschaft .....	6
1.2 Schulen in öffentlicher Trägerschaft .....	7
1.3 Schulen in freier Trägerschaft .....	7
2 Lehrkräfte im Schuljahr 2009/2010 nach Schulformen, Geschlecht und Beschäftigungsart .....	8
3 Ausländische Lehrkräfte im Schuljahr 2009/2010 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht .....	9
4 Durchschnittsalter der Lehrkräfte in den Schuljahren 2005/2006 bis 2009/2010 nach Schulformen und Geschlecht	
4.1 Lehrkräfte insgesamt .....	10
4.2 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte .....	10
5 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte im Schuljahr 2009/2010 nach Altersgruppen und Geschlecht .....	11
6 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte im Schuljahr 2009/2010 nach Altersgruppen, Geschlecht und Schulformen.....	12
7 Lehrkräfte im Schuljahr 2009/2010 nach Verwaltungsbezirken und Schulformen	
7.1 Lehrkräfte insgesamt.....	14
7.2 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte.....	15
8 Lehrkräfte im Schuljahr 2009/2010 nach Staatlichen Schulämtern und Schulformen	
8.1 Lehrkräfte insgesamt.....	16
8.2 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte.....	17
9 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte in den Schuljahren 2008/2009 und 2009/2010 nach Ausbildung und Geschlecht.....	18
10 Lehrkräfte in den Schuljahren 2002/2003 bis 2009/2010 nach Schulformen	
10.1 Lehrkräfte insgesamt.....	19
10.2 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte.....	20
11 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte in den Schuljahren 2002/2003 bis 2009/2010 nach der Altersstruktur.....	21

## Vorbemerkungen

### Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Erhebung zu Lehrkräften ist Bestandteil der Statistik der allgemeinbildenden und beruflichen Schulen und wird jährlich mit wechselndem Stichtag zu Beginn des Schuljahres als koordinierte Länderstatistik durchgeführt.

Auswertungen der erhobenen Daten werden in der regionalen Gliederung bis auf die Ebene der Verwaltungsbezirke auf der Basis des Schulstandortes vorgenommen.

Diese Statistik wird als Totalerhebung mit Auskunftspflicht aller allgemeinbildenden und beruflichen Schulen des Landes Brandenburg in öffentlicher und freier Trägerschaft durchgeführt.

### Rechtsgrundlagen

- Vereinbarung der Kultusministerkonferenz (KMK) zur Sicherung eines einheitlichen Aufkommens schulstatistischer Daten für überregionale und internationale Zwecke / Beschluss der KMK vom 28.1.2000
- Brandenburgisches Schulgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. August 2002 (GVBl. I S.78), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. April 2008 (GVBl. I S.58)
- Auftrag des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport (MBJS) an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg (AfS) zur Durchführung der Erhebungen.

### Geheimhaltung und Datenschutz

Die vom Landesbeauftragten für Datenschutz und Akteneinsicht auf der Grundlage des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes erhobenen Forderungen zur Übertragung und Speicherung personenbezogener Daten werden bei der Erhebung zur Schulstatistik umgesetzt. Die Übertragung der Individualdaten von der Schule in das Netz der Landesverwaltung erfolgt verschlüsselt. Im AfS werden anonymisierte bzw. pseudonymisierte Datensätze gespeichert.

### Zweck und Ziele der Statistik

Zum Erhebungsprogramm der Schulstatistik gehören Angaben über Schulen, Klassen, Schüler, Absolventen/Abgänger, Lehrkräfte und Unterricht auf der Grundlage der Verwaltungsdaten der Schulen.

Die Schulstatistik liefert jährlich detaillierte Informationen u. a. über die Entwicklung der Schülerzahlen nach Klassenstufen und Schularten, der Absolventen nach Abschlussarten und der Lehrer nach Alter und den von ihnen erteilten Unterrichtsstunden.

Aufgabe der Schulstatistik ist es, aussagefähige Daten zur Situation und Entwicklung im Schulbereich bereitzustellen.

Hauptnutzer sind das MBJS, das Bundesministerium für Bildung und Forschung, die KMK, Eurostat und wissenschaftliche Einrichtungen.

### Methodik/Besonderheiten

Die in diesem Bericht enthaltenen Daten stammen einerseits aus den vom MBJS des Landes Brandenburg ermittelten Lehrerdaten und andererseits aus der jährlichen Schulstatistik. Grundlage für die vom MBJS zur Verfügung gestellten Lehrerdaten sind die von den staatlichen Schulämtern für die Schulen in öffentlicher Trägerschaft vorhandenen Informationen aus dem Stellenbewirtschaftungsprogramm.

Die Lehrerdaten werden im Amt für Statistik Berlin-Brandenburg nochmals weiterverarbeitet beziehungsweise

aufbereitet und mit den von der Schulstatistik ermittelten Angaben der Schulen in freier Trägerschaft zusammengeführt.

Im Land Brandenburg werden in der Schulstatistik, mit Ausnahme der Absolventen/Abgänger, Individualdaten erhoben. Die Erhebungsmerkmale werden vom MBJS des Landes Brandenburg in Anlehnung an den Kerndatensatz der KMK festgelegt.

Aufgrund der Kulturhoheit der Länder haben sich unterschiedliche Bildungssysteme entwickelt. Um einen Ländervergleich der schulstatistischen Ergebnisse zu ermöglichen, wurde vom Statistischen Bundesamt und der KMK eine Bundessystematik geschaffen, d. h. eine einheitlich abgegrenzte Komprimierung der schulstatistischen Ergebnisse der einzelnen Länder.

Die Ergebnisse dieses Berichtes sind nach Ländersystematik aufbereitet, sie sind für Ländervergleiche nicht geeignet.

Der Bericht enthält Ergebnisse über hauptberufliche Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen mit Voll- beziehungsweise Teilzeitbeschäftigung im Land Brandenburg. Im Zweiten Bildungsweg werden die Lehrkräfte der Schulen des Zweiten Bildungsweges und der schulabschlussbezogenen Lehrgänge an Volkshochschulen nachgewiesen. Ein Nachweis von Lehrkräften der schulabschlussbezogenen Lehrgänge an anderen öffentlichen Schulen (Oberstufenzentren) sowie von Lehrkräften, die ausschließlich am beruflichen Gymnasium an Oberstufenzentren unterrichten, kann nicht separat erfolgen.

### Schulstruktur im Land Brandenburg

Das Brandenburgische Schulsystem ist in seiner inneren Organisation nach Bildungsgängen und in seiner äußeren Organisation nach Schulstufen und Schulformen aufgebaut.

Die Schulen sind nach **Schulstufen** und **Jahrgangsstufen** gegliedert.

Die **Primarstufe** umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 6.

Als **Sekundarstufe I** werden die Jahrgangsstufen 7 bis 10 bezeichnet. Seit dem Schuljahr 2005/06 existieren als Schulformen die Oberschule, die Gesamtschule (mit gymnasialer Oberstufe) und das Gymnasium. An den Oberschulen des Landes gibt es neben den Bildungsgängen der Oberschule noch die auslaufenden Bildungsgänge der Gesamt- bzw. Realschule.

Die **Sekundarstufe II** umfasst die Jahrgangsstufen, die der Jahrgangsstufe 10 folgen. In der Sekundarstufe II werden der Bildungsgang der gymnasialen Oberstufe (**gOst**) und die Bildungsgänge der Berufsschule, der Berufsfachschule, der Fachoberschule und der Fachschule durchgeführt.

### Definitionen

#### • Lehrkräfte

Als Lehrkräfte zählen alle Personen, die im Rahmen der durch Rechtsvorschrift oder Vertrag festgesetzten Pflichtstunden eigenverantwortlich unterrichten oder unterrichten müssten.

Lehrkräfte im Beamten-, Angestellten- oder sonstigen Dienstverhältnis werden nach ihrem Beschäftigungsumfang in drei Kategorien eingeteilt:

- Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die mit voller Regelpflichtstundenzahl der Pflichtstunden einer vollzeitbeschäftigten Lehrkraft tätig sind. Die Pflichtstunden setzen sich aus den Unterrichts-, Anrechnungs- und/oder Abminderungsstunden zusammen.
- Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte, deren individuelle Pflichtstundenzahl aufgrund länderspezifischer Regelungen bis zu 50 Prozent der Regelpflichtstunden ermäßigt worden ist.
- Stundenweise beschäftigte Lehrkräfte, die mit weniger als 50 Prozent der Regelpflichtstunden einer vollbeschäftigten Lehrkraft tätig sind. Lehramtsanwärter/Referendare, Honorarkräfte, Personen mit Gestellungsvertrag und ehrenamtlich tätige Personen werden unabhängig ihres Beschäftigungsumfanges den stundenweise Beschäftigten zugeordnet.

Das Material schließt ebenfalls die Lehrkräfte ein, welche infolge des Beschäftigungsverbot gemäß § 6 (1) des Mutterschutzgesetzes (Angestellte), längerfristiger Krankheit oder der Freistellungsphase im Sabbatical zum Zeitpunkt der Schuldatenerhebung nicht an einer Schule tätig sind.

**In diesem statistischen Bericht werden erstmalig die stundenweise beschäftigten Lehrkräfte mit ausgewiesen.**

Das sonstige pädagogische Personal unterstützt die Lehrkräfte im Unterricht für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf bei der Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten. Dieses Personal wurde in dem vorliegenden statistischen Bericht nicht erfasst.

## Allgemeinbildende Schulen

### • Grundschule

Die Grundschule umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 6. In diesem Bildungsgang wird den Schülerinnen und Schülern durch fachlichen und fächerübergreifenden oder fächerverbindenden Unterricht eine grundlegende Bildung vermittelt, die zum weiterführenden Lernen in der Sekundarstufe I befähigen soll.

Die staatlichen Schulämter können genehmigen, dass die Jahrgangsstufe 1 und 2 als flexible Eingangsphase geführt wird oder jahrgangsübergreifende Klassen gebildet werden.

### • Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe

Die Gesamtschule umfasst die Jahrgangsstufen 7 bis 13, vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und umfasst in integrierter Form den Bildungsgang zum Erwerb der erweiterten Berufsbildungsreife, den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife und den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.

An Gesamtschulen können Leistungs- und Begabungsklassen ab Jahrgangsstufe 5 mit Genehmigung des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg eingerichtet werden.

Eine Gesamtschule kann mit einer Grundschule zusammengefasst sein.

### • Gymnasium

Das Gymnasium umfasst die Jahrgangsstufen 7 bis 12, vermittelt eine vertiefte Allgemeinbildung und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.

Alle Schülerinnen und Schüler, die im Schuljahr 2008/2009 bereits die Jahrgangsstufe 10 besuchten, erwerben die allgemeine Hochschulreife als letzter Jahrgang noch in der Jahrgangsstufe 13.

An Gymnasien können Leistungs- und Begabungsklassen ab Jahrgangsstufe 5 mit Genehmigung des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg eingerichtet werden.

### • Oberschule

Die Oberschule umfasst die Jahrgangsstufen 7 bis 10, vermittelt eine grundlegende und erweiterte allgemeine Bildung und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb des erweiterten Hauptschulabschlusses/der erweiterten Berufsbildungsreife und den Bildungsgang zum Erwerb des Realschulabschlusses/der Fachoberschulreife. Durch eine individuelle Gestaltung der Schullaufbahn in der Sekundarstufe I soll eine Fortsetzung in der Sekundarstufe II ermöglicht werden.

Der Unterricht wird im ersten Halbjahr der Jahrgangsstufe 7 im Klassenverband, danach in bildungsgangbezogenen Klassen (kooperatives System) oder in bildungsgangübergreifenden Klassen (integratives System) erteilt. Der Unterricht kann auch in den Jahrgangsstufen 7 und 8 integrativ und in den Jahrgangsstufen 9 und 10 kooperativ erteilt werden.

Eine Oberschule kann mit einer Grundschule zusammengefasst sein.

### • Förderschule

Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf können entsprechend des sonderpädagogischen Förderbedarfs an Förderschulen mit verschiedenen Förderschwerpunkten unterrichtet werden. Im Land Brandenburg gibt es Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“, „geistige Entwicklung“, „Sprache“, „emotionale und soziale Entwicklung“, „Hören“, „körperliche und motorische Entwicklung“, „Sehen“ und es werden Förderschulen für Kranke vorgehalten. Schülerinnen und Schüler mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ können die Förderschule nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht noch bis zum Ablauf des Schuljahres, in dem sie das 21. Lebensjahr vollenden, besuchen, wenn dort im begründeten Einzelfall eine bessere Förderung erfolgt.

Die Förderschulen vergeben die Abschlüsse und Berechtigungen der Sekundarstufe I und II sowie eigene Abschlüsse.

### • Zweiter Bildungsweg

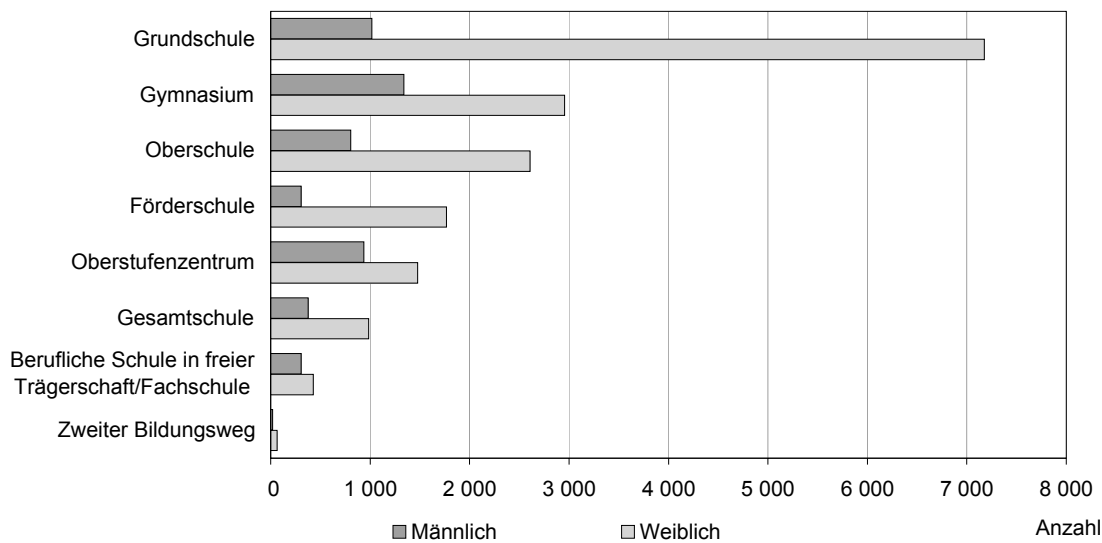
Die Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges umfassen den Bildungsgang zum nachträglichen Erwerb der Fachoberschulreife und den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife und vermitteln Erwachsenen eine allgemeine Bildung. Im Land Brandenburg gehören zum Zweiten Bildungsweg die Schule des Zweiten Bildungsweges, die schulabschlussbezogene Lehrgänge an Volkshochschulen, an weiterführenden allgemeinbildenden Schulen oder an Oberstufenzentren sowie das Telekolleg.

## 1 Lehrkräfte im Schuljahr 2009/2010 nach Bildungsbereichen, Schulformen und Geschlecht

### 1.1 Schulen in öffentlicher und freier Trägerschaft

Bildungsbereich Schulform	Lehrkräfte insgesamt	Davon		Anteil Frauen in Prozent
		Männer	Frauen	
Allgemeinbildende Schulen	19 420	3 864	15 556	80,1
Grundschule	8 193	1 017	7 176	87,6
Gesamtschule	1 363	378	985	72,3
Oberschule	3 414	806	2 608	76,4
Gymnasium	4 294	1 338	2 956	68,8
Förderschule	2 074	306	1 768	85,2
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	925	132	793	85,7
Zweiter Bildungsweg	82	19	63	76,8
Berufliche Schulen	3 148	1 242	1 906	60,5
Oberstufenzentrum	2 414	937	1 477	61,2
Berufliche Schule in freier Trägerschaft/Fachschule	734	305	429	58,4
<b>Insgesamt</b>	<b>22 568</b>	<b>5 106</b>	<b>17 462</b>	<b>77,4</b>

### Lehrkräfte im Schuljahr 2009/2010 nach Schulformen und Geschlecht



# 1 Lehrkräfte im Schuljahr 2009/2010 nach Bildungsbereichen, Schulformen und Geschlecht

## 1.2 Schulen in öffentlicher Trägerschaft

Bildungsbereich Schulform	Lehrkräfte insgesamt	Davon		Anteil Frauen in Prozent
		Männer	Frauen	
Allgemeinbildende Schulen	17 392	3 236	14 156	81,4
Grundschule	7 517	885	6 632	88,2
Gesamtschule	1 203	319	884	73,5
Oberschule	3 114	678	2 436	78,2
Gymnasium	3 636	1 067	2 569	70,7
Förderschule	1 840	268	1 572	85,4
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	922	130	792	85,9
Zweiter Bildungsweg	82	19	63	76,8
Berufliche Schulen	2 414	937	1 477	61,2
Oberstufenzentrum	2 414	937	1 477	61,2
<b>Insgesamt</b>	<b>19 806</b>	<b>4 173</b>	<b>15 633</b>	<b>78,9</b>

# 1 Lehrkräfte im Schuljahr 2009/2010 nach Bildungsbereichen, Schulformen und Geschlecht

## 1.3 Schulen in freier Trägerschaft

Bildungsbereich Schulform	Lehrkräfte insgesamt	Davon		Anteil Frauen in Prozent
		Männer	Frauen	
Allgemeinbildende Schulen	2 028	628	1 400	69,0
Grundschule	676	132	544	80,5
Gesamtschule	160	59	101	63,1
Oberschule	300	128	172	57,3
Gymnasium	658	271	387	58,8
Förderschule	234	38	196	83,8
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	3	2	1	33,3
Berufliche Schulen	734	305	429	58,4
Berufliche Schule in freier Trägerschaft/Fachschule	734	305	429	58,4
<b>Insgesamt</b>	<b>2 762</b>	<b>933</b>	<b>1 829</b>	<b>66,2</b>

## 2 Lehrkräfte im Schuljahr 2009/2010 nach Schulformen, Geschlecht und Beschäftigungsart

Schulform	Lehrkräfte insgesamt	Davon		Anteil Frauen in Prozent
		Männer	Frauen	
Vollzeitbeschäftigte				
Grundschule	3 423	380	3 043	88,9
Gesamtschule	733	249	484	66,0
Oberschule	1 591	427	1 164	73,2
Gymnasium	1 997	770	1 227	61,4
Förderschule	1 062	184	878	82,7
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	460	72	388	84,3
Zweiter Bildungsweg	41	12	29	70,7
<b>Insgesamt</b>	<b>8 847</b>	<b>2 022</b>	<b>6 825</b>	<b>77,1</b>
Teilzeitbeschäftigte				
Grundschule	3 738	250	3 488	93,3
Gesamtschule	534	86	448	83,9
Oberschule	1 656	309	1 347	81,3
Gymnasium	2 070	476	1 594	77,0
Förderschule	984	111	873	88,7
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	453	55	398	87,9
Zweiter Bildungsweg	41	7	34	82,9
<b>Insgesamt</b>	<b>9 023</b>	<b>1 239</b>	<b>7 784</b>	<b>86,3</b>
stundenweise Beschäftigte				
Grundschule	1 032	387	645	62,5
Gesamtschule	96	43	53	55,2
Oberschule	167	70	97	58,1
Gymnasium	227	92	135	59,5
Förderschule	28	11	17	60,7
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	12	5	7	58,3
Zweiter Bildungsweg	–	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>1 550</b>	<b>603</b>	<b>947</b>	<b>61,1</b>



### 3 Ausländische Lehrkräfte im Schuljahr 2009/2010 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Staatsangehörigkeit	Lehrkräfte					
	insgesamt	Männer	Frauen	voll- bzw. teilzeitbeschäftigt		
				insgesamt	Männer	Frauen
Europa	98	25	73	82	20	62
Europäische Union	85	23	62	70	18	52
Finland	1	–	1	1	–	1
Frankreich	10	3	7	7	1	6
Irland	1	–	1	1	–	1
Italien	4	–	4	4	–	4
Niederlande	4	2	2	4	2	2
Österreich	1	1	–	1	1	–
Polen	22	3	19	15	2	13
Portugal	2	–	2	2	–	2
Slowakei	1	–	1	–	–	–
Schweden	1	–	1	1	–	1
Spanien	6	1	5	6	1	5
Tschechische Republik	1	–	1	1	–	1
Ungarn	6	2	4	5	1	4
Vereinigtes Königreich <sup>1</sup>	25	11	14	22	10	12
übrige europäische Staaten	13	2	11	12	2	10
Russische Föderation	9	1	8	8	1	7
Ukraine	2	–	2	2	–	2
Weißrussland	1	1	–	1	1	–
übriges Europa	1	–	1	1	–	1
Afrika	2	1	1	2	1	1
Südafrika	1	–	1	1	–	1
übriges Afrika	1	1	–	1	1	–
Amerika	43	19	24	40	18	22
Argentinien	1	–	1	1	–	1
Chile	1	–	1	1	–	1
Kanada	5	3	2	4	3	1
Kolumbien	2	1	1	1	1	–
Vereinigte Staaten	33	14	19	33	14	19
übriges Amerika	1	1	–	–	–	–
Asien	6	–	6	6	–	6
Afghanistan	1	–	1	1	–	1
China	1	–	1	1	–	1
Iran, Islamische Republik	1	–	1	1	–	1
Japan	2	–	2	2	–	2
Vietnam	1	–	1	1	–	1
Australien/Ozeanien	8	4	4	8	4	4
Australien	7	3	4	7	3	4
Neuseeland	1	1	–	1	1	–
<b>Insgesamt</b>	<b>157</b>	<b>49</b>	<b>108</b>	<b>138</b>	<b>43</b>	<b>95</b>

<sup>1</sup> Großbritannien und Nordirland

#### 4 Durchschnittsalter der Lehrkräfte in den Schuljahren 2005/2006 bis 2009/2010 nach Schulformen und Geschlecht

##### 4.1 Lehrkräfte insgesamt

Schulform	Durchschnittsalter der Lehrkräfte in Jahren im Schuljahr				
	2005/2006	2006/2007	2007/2008	2008/2009	2009/2010
Insgesamt					
Grundschule	47,6	47,9	48,0	48,3	48,4
Gesamtschule	47,8	48,4	48,7	49,0	49,2
Oberschule	48,7	49,3	49,6	50,2	50,6
Gymnasium	46,9	47,3	47,8	48,3	48,5
Förderschule	47,7	48,0	48,7	49,2	49,6
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	48,0	48,2	49,1	49,8	50,2
Zweiter Bildungsweg	48,1	49,3	50,1	50,2	51,1
<b>Insgesamt</b>	<b>47,7</b>	<b>48,1</b>	<b>48,3</b>	<b>48,8</b>	<b>49,0</b>
Frauen					
Grundschule	47,6	47,8	47,9	48,2	48,2
Gesamtschule	47,5	48,1	48,3	48,7	49,0
Oberschule	48,3	48,9	49,4	50,0	50,4
Gymnasium	46,5	47,0	47,5	48,0	48,3
Förderschule	47,4	47,8	48,5	49,2	49,5
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	47,7	48,0	48,8	49,6	50,1
Zweiter Bildungsweg	48,0	49,5	50,2	50,7	51,4
<b>Insgesamt</b>	<b>47,5</b>	<b>47,8</b>	<b>48,1</b>	<b>48,6</b>	<b>48,8</b>

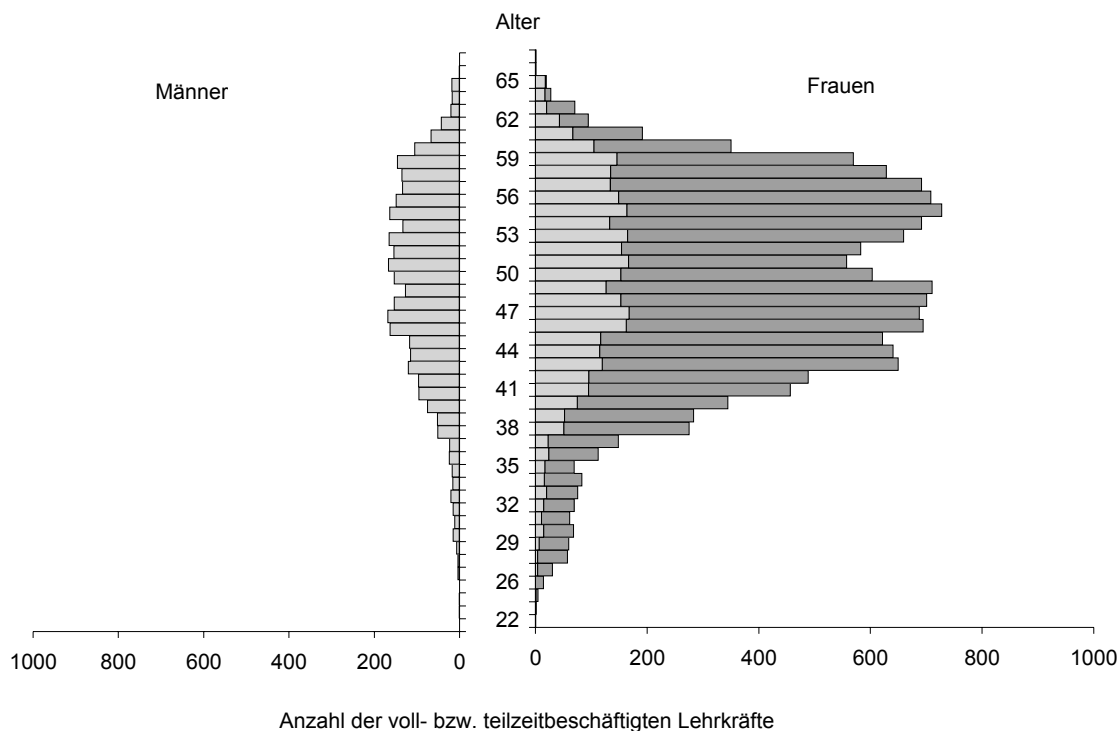
##### 4.2 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte

Schulform	Durchschnittsalter der voll- bzw. teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte in Jahren im Schuljahr				
	2005/2006	2006/2007	2007/2008	2008/2009	2009/2010
Insgesamt					
Grundschule	47,8	48,0	48,2	48,6	48,6
Gesamtschule	47,9	48,5	48,9	49,2	49,4
Oberschule	48,7	49,3	49,8	50,4	50,8
Gymnasium	47,0	47,4	47,9	48,4	48,8
Förderschule	47,7	48,1	48,7	49,3	49,6
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	48,1	48,3	49,2	49,8	50,3
Zweiter Bildungsweg	48,1	49,3	50,1	50,2	51,1
<b>Insgesamt</b>	<b>47,8</b>	<b>48,2</b>	<b>48,5</b>	<b>49,0</b>	<b>49,2</b>
Frauen					
Grundschule	47,7	47,9	48,1	48,5	48,6
Gesamtschule	47,6	48,2	48,6	48,9	49,2
Oberschule	48,3	49,0	49,5	50,1	50,6
Gymnasium	46,6	47,2	47,7	48,2	48,6
Förderschule	47,4	47,9	48,6	49,2	49,6
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	47,7	48,0	48,9	49,7	50,2
Zweiter Bildungsweg	48,0	49,5	50,2	50,7	51,4
<b>Insgesamt</b>	<b>47,5</b>	<b>48,0</b>	<b>48,3</b>	<b>48,8</b>	<b>49,1</b>

## 5 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte im Schuljahr 2009/2010 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte			Davon			
	insgesamt		Anteil Frauen an insgesamt	Männer		Frauen	
	Personen	Prozent		Personen	Prozent	Personen	Prozent
unter 30	189	1,1	1,0	17	9,0	172	91,0
30 - 35	438	2,5	2,0	77	17,6	361	82,4
35 - 40	1 059	5,9	5,0	167	15,8	892	84,2
40 - 45	3 083	17,3	14,4	501	16,3	2 582	83,7
45 - 50	4 145	23,2	19,1	728	17,6	3 417	82,4
50 - 55	3 869	21,7	17,3	772	20,0	3 097	80,0
55 - 60	4 056	22,7	18,6	728	17,9	3 328	82,1
60 - 65	989	5,5	4,1	252	25,5	737	74,5
65 und älter	42	0,2	0,1	19	45,2	23	54,8
<b>Insgesamt</b>	<b>17 870</b>	<b>100</b>	<b>81,8</b>	<b>3 261</b>	<b>18,2</b>	<b>14 609</b>	<b>81,8</b>

### Altersstruktur der voll- bzw. teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte im Schuljahr 2009/2010



**6 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte im Schuljahr 2009/2010  
nach Altersgruppen, Geschlecht und Schulformen**

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte			Davon			
	insgesamt		Anteil Frauen an insgesamt	Männer		Frauen	
	Personen	Prozent		Personen	Prozent	Personen	Prozent
Grundschule							
unter 30	113	1,6	1,5	6	5,3	107	94,7
30 - 35	216	3,0	2,7	24	11,1	192	88,9
35 - 40	511	7,1	6,7	29	5,7	482	94,3
40 - 45	1 365	19,1	17,6	104	7,6	1 261	92,4
45 - 50	1 566	21,9	20,0	134	8,6	1 432	91,4
50 - 55	1 370	19,1	17,3	130	9,5	1 240	90,5
55 - 60	1 648	23,0	20,9	151	9,2	1 497	90,8
60 - 65	361	5,0	4,4	49	13,6	312	86,4
65 und älter	11	0,2	0,1	3	27,3	8	72,7
Insgesamt	7 161	100	91,2	630	8,8	6 531	91,2
Gesamtschule							
unter 30	15	1,2	1,0	2	13,3	13	86,7
30 - 35	24	1,9	1,4	6	25,0	18	75,0
35 - 40	70	5,5	4,2	17	24,3	53	75,7
40 - 45	186	14,7	10,5	53	28,5	133	71,5
45 - 50	335	26,4	20,4	76	22,7	259	77,3
50 - 55	298	23,5	17,4	78	26,2	220	73,8
55 - 60	271	21,4	15,2	78	28,8	193	71,2
60 - 65	64	5,1	3,3	22	34,4	42	65,6
65 und älter	4	0,3	0,1	3	75,0	1	25,0
Insgesamt	1 267	100	73,6	335	26,4	932	73,6
Oberschule							
unter 30	24	0,7	0,6	4	16,7	20	83,3
30 - 35	38	1,2	0,9	8	21,1	30	78,9
35 - 40	82	2,5	1,8	23	28,0	59	72,0
40 - 45	431	13,3	10,9	78	18,1	353	81,9
45 - 50	754	23,2	18,4	156	20,7	598	79,3
50 - 55	829	25,5	19,6	194	23,4	635	76,6
55 - 60	881	27,1	21,1	197	22,4	684	77,6
60 - 65	199	6,1	4,0	70	35,2	129	64,8
65 und älter	9	0,3	0,1	6	66,7	3	33,3
Insgesamt	3 247	100	77,3	736	22,7	2 511	77,3

**6 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte im Schuljahr 2009/2010  
nach Altersgruppen, Geschlecht und Schulformen**

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte			Davon			
	insgesamt		Anteil Frauen an insgesamt	Männer		Frauen	
	Personen	Prozent		Personen	Prozent	Personen	Prozent
Gymnasium							
unter 30	24	0,6	0,5	5	20,8	19	79,2
30 - 35	109	2,7	2,0	28	25,7	81	74,3
35 - 40	291	7,2	5,1	83	28,5	208	71,5
40 - 45	724	17,8	12,3	222	30,7	502	69,3
45 - 50	1 009	24,8	17,8	285	28,2	724	71,8
50 - 55	906	22,3	15,1	293	32,3	613	67,7
55 - 60	777	19,1	13,2	241	31,0	536	69,0
60 - 65	215	5,3	3,2	83	38,6	132	61,4
65 und älter	12	0,3	0,1	6	50,0	6	50,0
Insgesamt	4 067	100	69,4	1 246	30,6	2 821	69,4
Förderschule							
unter 30	13	0,6	0,6	–	–	13	100
30 - 35	50	2,5	1,9	11	22,0	39	78,0
35 - 40	101	4,9	4,3	14	13,9	87	86,1
40 - 45	367	17,9	16,0	40	10,9	327	89,1
45 - 50	463	22,6	19,1	73	15,8	390	84,2
50 - 55	442	21,6	18,1	71	16,1	371	83,9
55 - 60	460	22,5	19,6	60	13,0	400	87,0
60 - 65	144	7,0	5,8	25	17,4	119	82,6
65 und älter	6	0,3	0,2	1	16,7	5	83,3
Insgesamt	2 046	100	85,6	295	14,4	1 751	85,6
Zweiter Bildungsweg							
unter 30	–	–	–	–	–	–	–
30 - 35	1	1,2	1,2	–	–	1	100
35 - 40	4	4,9	3,7	1	25,0	3	75,0
40 - 45	10	12,2	7,3	4	40,0	6	60,0
45 - 50	18	22,0	17,1	4	22,2	14	77,8
50 - 55	24	29,3	21,9	6	25,0	18	75,0
55 - 60	19	23,2	21,9	1	5,3	18	94,7
60 - 65	6	7,3	3,7	3	50,0	3	50,0
65 und älter	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	82	100	76,8	19	23,2	63	76,8

## 7 Lehrkräfte im Schuljahr 2009/2010 nach Verwaltungsbezirken und Schulformen

### 7.1 Lehrkräfte insgesamt

Verwaltungsbezirk	Lehrkräfte							
	insgesamt	darunter an der Schulform						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Oberschule	Gymnasium	Förder- schule insgesamt	darunter Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt	
							„Lernen“	„geistige Entwicklung“
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	501	203	–	88	140	70	23	29
Cottbus	993	360	168	72	225	136	27	37
Frankfurt (Oder)	539	176	145	26	127	65	34	31
Potsdam	1 590	497	332	126	416	187	31	36
Landkreise								
Barnim	1 207	456	42	273	297	139	49	68
Dahme-Spreewald	1 236	559	45	217	274	123	49	39
Elbe-Elster	923	387	–	207	228	101	68	33
Havelland	1 222	565	126	188	259	84	44	40
Märkisch-Oderland	1 394	567	21	361	293	152	67	74
Oberhavel	1 484	740	156	205	281	102	47	46
Oberspreewald-Lausitz	825	326	–	229	176	94	56	38
Oder-Spree	1 432	548	51	268	344	221	94	127
Ostprignitz-Ruppin	827	347	63	140	175	102	62	40
Potsdam-Mittelmark	1 485	699	91	301	284	110	48	56
Prignitz	592	265	–	123	119	85	45	40
Spree-Neiße	986	529	–	166	214	77	35	42
Teltow-Fläming	1 155	495	66	217	268	109	72	37
Uckermark	1 029	474	57	207	174	117	74	43
Land Brandenburg	19 420	8 193	1 363	3 414	4 294	2 074	925	856

## 7 Lehrkräfte im Schuljahr 2009/2010 nach Verwaltungsbezirken und Schulformen

### 7.2 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte

Verwaltungsbezirk	Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte							
	insgesamt	darunter an der Schulform						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Oberschule	Gymnasium	Förder- schule insgesamt	darunter Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt	
							„Lernen“	„geistige Entwicklung“
<b>Kreisfreie Städte</b>								
Brandenburg an der Havel	472	177	–	88	137	70	23	29
Cottbus	900	283	165	72	212	136	27	37
Frankfurt (Oder)	519	168	135	26	125	65	34	31
Potsdam	1 460	443	320	126	356	183	28	36
<b>Landkreise</b>								
Barnim	1 129	435	42	256	268	128	49	67
Dahme-Spreewald	1 167	502	45	216	264	122	49	38
Elbe-Elster	844	334	–	186	223	101	68	33
Havelland	1 139	507	112	186	250	84	44	40
Märkisch-Oderland	1 235	462	17	333	271	152	67	74
Oberhavel	1 352	623	153	200	274	102	47	46
Oberspreewald-Lausitz	782	299	–	213	176	94	56	38
Oder-Spree	1 287	462	50	245	311	219	94	125
Ostprignitz-Ruppin	747	292	63	135	162	95	55	40
Potsdam-Mittelmark	1 377	662	44	281	281	109	48	56
Prignitz	544	227	–	114	118	85	45	40
Spree-Neiße	859	405	–	165	214	75	33	42
Teltow-Fläming	1 096	452	66	215	254	109	72	37
Uckermark	961	428	55	190	171	117	74	43
<b>Land Brandenburg</b>	<b>17 870</b>	<b>7 161</b>	<b>1 267</b>	<b>3 247</b>	<b>4 067</b>	<b>2 046</b>	<b>913</b>	<b>852</b>

© Amt für Statistik Berlin-Brandenburg — SB B I 2 j/09 - Brandenburg



© Amt für Statistik Berlin-Brandenburg — SB B I 2 j/09 - Brandenburg

**9 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte in den Schuljahren 2008/2009 und 2009/2010  
nach Ausbildung und Geschlecht**

Ausbildung	Schuljahr 2008/2009			Schuljahr 2009/2010		
	voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte			voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte		
	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
Lehramt für die						
Primarstufe	1 167	92	1 075	1 188	93	1 095
Sekundarstufe I	1 612	260	1 352	1 524	236	1 288
Sekundarstufe II/Gymnasium	1 862	546	1 316	1 884	541	1 343
Sekundarstufe II (mit berufsbildenden Fachrichtungen)	7	5	2	13	6	7
Sekundarstufe I und für die Primarstufe bzw. stufenübergreifendes Lehramt Sekundarstufe I/Primarstufe	391	70	321	525	76	449
Sekundarstufe II und für die Sekundarstufe I bzw. stufenübergreifendes Lehramt Sekundarstufe II/I	889	371	518	925	381	544
Amt des Fachlehrers im berufstheoretischen Unterricht	6	1	5	13	7	6
Amt des Lehrers im allgemeinbildenden Schulunterricht	230	22	208	237	25	212
Lehramt des Förderschullehrers	448	73	375	472	78	394
Amt des Fachlehrers im Unterricht an Förderschulen	18	1	17	22	–	22
Amt des Lehrers im Unterricht an Förderschulen	649	41	608	658	45	613
Ohne sonderpädagogische Ausbildung						
Lehrer mit pädagogischem Hochschulabschluss	6 181	1 472	4 709	5 851	1 382	4 469
Lehrer mit pädagogischem Fachschulabschluss	3 801	195	3 606	3 552	177	3 375
Mit sonderpädagogischer Ausbildung						
Lehrer mit pädagogischem Hochschulabschluss	451	53	398	417	51	366
Lehrer mit pädagogischem Fachschulabschluss	101	12	89	95	13	82
Hochschulabschluss ohne pädagogischen Abschluss	170	84	86	216	102	114
Fachschulabschluss ohne pädagogischen Abschluss	203	18	185	198	15	183
Sonstige Ausbildung	91	34	57	80	33	47
<b>Insgesamt</b>	<b>18 277</b>	<b>3 350</b>	<b>14 927</b>	<b>17 870</b>	<b>3 261</b>	<b>14 609</b>

## 10 Lehrkräfte in den Schuljahren 2003/2004 bis 2009/2010 nach Schulformen

### 10.1 Lehrkräfte insgesamt

Schulform	Lehrkräfte						
	2003/2004	2004/2005	2005/2006	2006/2007	2007/2008	2008/2009	2009/2010
Insgesamt							
Grundschule	6 640	6 416	6 560	7 080	7 668	7 947	8 193
Gesamtschule	6 681	6 110	2 321	1 994	1 816	1 454	1 363
Realschule	1 420	1 331	–	–	–	–	–
Oberschule	–	–	4 223	3 631	3 241	3 294	3 414
Gymnasium	4 981	4 972	4 908	4 880	4 746	4 491	4 294
Förderschule	2 654	2 590	2 522	2 452	2 155	2 144	2 074
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	1 372	1 295	1 256	1 208	998	972	925
Zweiter Bildungsweg	77	76	72	75	95	82	82
<b>Insgesamt</b>	<b>22 453</b>	<b>21 495</b>	<b>20 606</b>	<b>20 112</b>	<b>19 721</b>	<b>19 412</b>	<b>19 420</b>
Männer							
Grundschule	524	502	576	695	831	952	1 017
Gesamtschule	1 603	1 433	617	517	478	391	378
Realschule	370	333	–	–	–	–	–
Oberschule	–	–	923	828	739	753	806
Gymnasium	1 590	1 550	1 502	1 487	1 445	1 378	1 338
Förderschule	374	356	341	332	301	311	306
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	204	190	178	168	145	145	132
Zweiter Bildungsweg	18	19	17	19	23	19	19
<b>Insgesamt</b>	<b>4 479</b>	<b>4 193</b>	<b>3 976</b>	<b>3 878</b>	<b>3 817</b>	<b>3 804</b>	<b>3 864</b>
Frauen							
Grundschule	6 116	5 914	5 984	6 385	6 837	6 995	7 176
Gesamtschule	5 078	4 677	1 704	1 477	1 338	1 063	985
Realschule	1 050	998	–	–	–	–	–
Oberschule	–	–	3 300	2 803	2 502	2 541	2 608
Gymnasium	3 391	3 422	3 406	3 393	3 301	3 113	2 956
Förderschule	2 280	2 234	2 181	2 120	1 854	1 833	1 768
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	1 168	1 105	1 078	1 040	853	827	793
Zweiter Bildungsweg	59	57	55	56	72	63	63
<b>Insgesamt</b>	<b>17 974</b>	<b>17 302</b>	<b>16 630</b>	<b>16 234</b>	<b>15 904</b>	<b>15 608</b>	<b>15 556</b>

## 10 Lehrkräfte in den Schuljahren 2003/2004 bis 2009/2010 nach Schulformen

### 10.2 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte

Schulform	Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte						
	2003/2004	2004/2005	2005/2006	2006/2007	2007/2008	2008/2009	2009/2010
Insgesamt							
Grundschule	6 548	6 307	6 295	6 673	7 105	7 193	7 161
Gesamtschule	6 627	6 063	2 268	1 954	1 759	1 398	1 267
Realschule	1 400	1 305	–	–	–	–	–
Oberschule	–	–	4 179	3 579	3 146	3 181	3 247
Gymnasium	4 904	4 858	4 780	4 722	4 588	4 309	4 067
Förderschule	2 637	2 581	2 499	2 413	2 134	2 114	2 046
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	1 362	1 293	1 244	1 181	983	953	913
Zweiter Bildungsweg	76	73	72	75	95	82	82
<b>Insgesamt</b>	<b>22 192</b>	<b>21 187</b>	<b>20 093</b>	<b>19 416</b>	<b>18 827</b>	<b>18 277</b>	<b>17 870</b>
Männer							
Grundschule	500	475	488	557	617	651	630
Gesamtschule	1 593	1 423	604	504	463	375	335
Realschule	362	321	–	–	–	–	–
Oberschule	–	–	908	803	691	700	736
Gymnasium	1 564	1 517	1 452	1 429	1 386	1 307	1 246
Förderschule	373	354	328	315	294	298	295
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	204	190	170	156	138	136	127
Zweiter Bildungsweg	17	18	17	19	23	19	19
<b>Insgesamt</b>	<b>4 409</b>	<b>4 108</b>	<b>3 797</b>	<b>3 627</b>	<b>3 474</b>	<b>3 350</b>	<b>3 261</b>
Frauen							
Grundschule	6 048	5 832	5 807	6 116	6 488	6 542	6 531
Gesamtschule	5 034	4 640	1 664	1 450	1 296	1 023	932
Realschule	1 038	984	–	–	–	–	–
Oberschule	–	–	3 271	2 776	2 455	2 481	2 511
Gymnasium	3 340	3 341	3 328	3 293	3 202	3 002	2 821
Förderschule	2 264	2 227	2 171	2 098	1 840	1 816	1 751
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	1 158	1 103	1 074	1 025	845	817	786
Zweiter Bildungsweg	59	55	55	56	72	63	63
<b>Insgesamt</b>	<b>17 783</b>	<b>17 079</b>	<b>16 296</b>	<b>15 789</b>	<b>15 353</b>	<b>14 927</b>	<b>14 609</b>

**11 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte in den Schuljahren 2003/2004 bis 2009/2010  
nach der Altersstruktur**

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte						
	2003/2004	2004/2005	2005/2006	2006/2007	2007/2008	2008/2009	2009/2010
Insgesamt							
unter 30	40	59	62	72	82	128	189
30 - 35	1 162	856	637	443	423	370	438
35 - 40	3 341	2 990	2 564	2 116	1 750	1 335	1 059
40 - 45	4 249	4 218	4 067	3 959	3 681	3 369	3 083
45 - 50	4 170	3 993	3 939	3 950	4 044	4 127	4 145
50 - 55	4 339	4 418	4 257	4 252	4 153	4 000	3 869
55 - 60	3 152	3 116	3 523	3 735	3 771	3 888	4 056
60 - 65	1 714	1 516	1 018	859	892	1 022	989
65 und älter	25	21	26	30	31	38	42
<b>Insgesamt</b>	<b>22 192</b>	<b>21 187</b>	<b>20 093</b>	<b>19 416</b>	<b>18 827</b>	<b>18 277</b>	<b>17 870</b>
Männer							
unter 30	8	6	4	3	2	16	17
30 - 35	182	146	105	75	64	65	77
35 - 40	547	494	431	350	295	211	167
40 - 45	810	762	723	686	608	532	501
45 - 50	818	789	763	753	761	748	728
50 - 55	753	763	719	731	764	782	772
55 - 60	668	623	668	702	695	697	728
60 - 65	601	506	362	302	264	277	252
65 und älter	22	19	22	25	21	22	19
<b>Insgesamt</b>	<b>4 409</b>	<b>4 108</b>	<b>3 797</b>	<b>3 627</b>	<b>3 474</b>	<b>3 350</b>	<b>3 261</b>
Frauen							
unter 30	32	53	58	69	80	112	172
30 - 35	980	710	532	368	359	305	361
35 - 40	2 794	2 496	2 133	1 766	1 455	1 124	892
40 - 45	3 439	3 456	3 344	3 273	3 073	2 837	2 582
45 - 50	3 352	3 204	3 176	3 197	3 283	3 379	3 417
50 - 55	3 586	3 655	3 538	3 521	3 389	3 218	3 097
55 - 60	2 484	2 493	2 855	3 033	3 076	3 191	3 328
60 - 65	1 113	1 010	656	557	628	745	737
65 und älter	3	2	4	5	10	16	23
<b>Insgesamt</b>	<b>17 783</b>	<b>17 079</b>	<b>16 296</b>	<b>15 789</b>	<b>15 353</b>	<b>14 927</b>	<b>14 609</b>





## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

info@statistik-bbb.de  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

#### Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 39-444  
Fax 0331 39-418  
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

#### Bibliothek

Tel. 0331 39-843  
Fax 0331 39-418  
Mo–Do 10.30–15 Uhr, Fr 9.30–14 Uhr

#### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

#### Bibliothek

Tel. 030 9021-3540  
Mo–Do 9–15 Uhr, Fr 9–14 Uhr

### Internet-Angebot

[www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de)  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen. Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 14 C  
Tel. 0355 4868 -126  
Fax 0355 4868 -144  
[statistik.schuldaten@statistik-bbb.de](mailto:statistik.schuldaten@statistik-bbb.de)

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

#### Statistische Berichte:

- Allgemeinbildende Schulen im Land Brandenburg  
B I 1 – j/09
- Absolventen/Abgänger der allgemeinbildenden Schulen  
B I 5 – j/09